

Eisbericht Nr. 72

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 80	Nr. 72	Mittwoch, den 18.04.2007	1
-------------	--------	--------------------------	---

Übersicht

Die Eisverhältnisse im nördlichen Bottnischen Meerbusen haben sich seit gestern nicht wesentlich geändert.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Saimaasee: Im Nordteil 10-20 cm dickes morsches Eis mit stellenweise offenem Wasser. Im Südteil und im Kanal treibt örtlich lockeres morsches Eis.

Bottensee

Schwedische Küste: Im Nordmalingsfjärden kommt morsches Eis vor, sonst eisfrei.

Norra Kvarken

Finnische Küste: Von Vaasa bis Ensten 20-35 cm dickes morsches Eis und offenes Wasser. Bei Ensten liegt ein Gürtel mit kompaktem Treibeis. Außerhalb davon kommt offenes Wasser vor. - **Schwedische Küste:** In den inneren Schären kommt örtlich 5-15 cm dickes morsches Eis vor, sonst eisfrei.

Bottenvik

Eisgrenze verläuft etwa auf der Linie Punkt 9 sm westlich von Ulkokalla – Falkensgrund – Repskär.

Finnische Küste: In den nördlichen Schären 40-75 cm dickes Festeis, in den südlichen Schären kommt morsches Eis vor. Außerhalb davon bis zur Eisgrenze sehr dichtes, teilweise aufgedichtetes und übereinandergeschobenes 20-50 cm dickes Eis. Im Eisfeld kommt es zu schwachen Pressungen, und am Rand ist das Eis festgestampft. Westlich und südlich der Eisgrenze tritt überwiegend offenes Wasser auf. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen Schären 20-40 cm dickes Festeis. Auf

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Overview

The ice conditions in the northern Gulf of Bothnia have not changed very much since yesterday.

Gulf of Finland

Finnish Coast: Lake Saimaa: In the northern part 10-20 cm thick rotten ice and partly open water. In the southern part of the lake and in Canal open rotten ice is drifting in places.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: In the Nordmalingsfjärden there is rotten ice, else ice-free.

Norra Kvarken

Finnish Coast: From Vaasa to Ensten there is 20-35 cm thick rotten ice and open water. At Ensten there is a belt of compact drift ice. Farther out open water. - **Swedish Coast:** In the inner archipelagos there is 5-15 cm thick rotten ice in places. Else ice-free.

Bay of Bothnia

Ice edge runs along about the line point 9 nm west of Ulkokalla – Falkensgrund – Repskär.

Finnish Coast: In the northern archipelagos 40-75 cm thick fast ice, in the southern archipelagos there is rotten ice. Farther off up to the ice edge 20-50 cm thick very close drift ice, which is rafted and ridged in places. Weak pressures occur in the ice field, and there is a brash ice barrier at the ice edge. West and south of the ice edge there is mostly open water. - **Swedish Coast:** In the northern archipelagos 20-40 cm thick fast ice. At sea east of the longitude 22°47'E consolidated and ridged 25-

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

See östlich der Länge 22°47'E zusammenhängendes und aufgedichtetes 25-45 cm dickes Eis; an seinem Rand festgestampftes Eis. Im Bereich südlich von Rödkallen liegt ein Feld aus sehr dichtem 20-40 cm dicken Treibeis; an seinem südlichen Rand festgestampftes Eis. Nördlich von Falkensgrund treiben im offenen Wasser einige Eisblöcke. Sonst ist das Seegebiet eisfrei.

45 cm thick ice with a brash ice barrier along its edge. In the area south of Rödkallen there is a field with very close 20-40 cm thick drift ice; at its southern edge a brash ice barrier. North of Falkensgrund there is open water with some drifting floe bits. Otherwise, the sea area is ice-free.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Mit nordwestlichen Winden fließt kältere Luft in den nördlichen Ostseeraum ein. Bei überwiegend schwachen Nachfrösten und Tageslufttemperaturen etwas über 0°C wird der Eisrückgang im nördlichen Bottnischen Meerbusen nur langsam verlaufen. In der Bottenvik werden die Pressungen im Eisfeld außerhalb der Finnischen Küste in den nächsten zwei Tagen nachlassen, später aufhören.

Expected Ice Development

With northwesterly winds colder air is penetrating over the northern region of the Baltic Sea. At mostly light night frost and air temperatures some over 0°C during the day-time, the ice retreat in the northern Gulf of Bothnia will continue only slowly. In the Bay of Bothnia pressures in the ice field off the Finish coast will decrease during the next two days, later they will cease.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi, Oulu	3000 dwt	IA	26.03.
	Raahe	3000 dwt	IA	19.03.
	Kokkola and Pietarsaari	2000 dwt	IA and IB	02.04.
	Vaasa	2000 dwt	I and II	05.04.
	Lake Saimaa	2000 dwt	II	05.04.
Sweden	Karlsborg	3000 dwt	IA	26.03.
	Luleå	2000 dwt	IA	13.04.
	Haraholmen	2000 dwt	IB	13.04.
	Skelleftehamn	2000 dwt	IC	13.04.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for ports with traffic restrictions in the Bay of Bothnia shall report to VTS Gävle with VHS Channel 84 when passing the Svenska Björn lighthouse.

Icebreaker: OTSO, KONTIO and SISU assist in the northern Bay of Bothnia. ARPPE assists in the northern Lake Saimaa.

Sweden

Vessels bound for Swedish ports in the Gulf of Bothnia with traffic restrictions shall, when passing Svenska Björn (59°33' N, 20°01' E), report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to VTS Gävle on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone + 46 26 647 150 or + 46 26 647 151. If required, due to the ice conditions, the position for reporting can be transferred farther to the south.

Icebreaker: ATLE and YMER assist in the northern Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mitteltgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Ubereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
---	--

Finnland , 18.04.2007

Röyttä - Etukari	8546
Etukari - Ristinmatala	8446
Ajos - Ristinmatala	8446
Ristinmatala - Kemi 2	7476
Kemi 2 - Kemi 1	6476
Kemi 1, Seegebiet im SW	6476
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	8446
Oulu, Hafen - Kattilankalla	5546
Kattilankalla - Oulu 1	7476
Oulu 1, Seegebiet im SW	6976
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	6976
Raahe, Hafen - Heikinkari	8446
Heikinkari - Raahe Leuchtturm	6976
Raahe Leuchtturm - Nahkiainen	6976
Längengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See	6876
Rahja, Hafen - Välimatala	6887
Välimatala bis Linie Ulkokalla-Ykskivi	6377
Ykspihlaja - Repskär	4396
Pietarsaari - Kallan	4396
Vaskilouto - Ensten	4395

Schweden , 17.04.2007

Karlsborg - Malören	8446
Malören, Seegebiet außerhalb	5456
Lulea - Björnklack	8346
Sandgrönn Fahrwasser	7346
Rödkallen - Norströmsgrund	4396
Haraholmen - Nygran	4396